

2. Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz

5. Dezember 1957

196/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. G r e d l e r, S t e n d e b a c h und Genossen  
an den Bundesminister für die Auswärtigen Angelegenheiten,  
betreffend die Entschädigungsansprüche der Äthiopien-Heimkehrer.

-.-.-.-

Die Äthiopien-Heimkehrer bemühen sich seit Jahren um die Erledigung ihrer geltend gemachten Entschädigungsansprüche. Wie die gegenständliche Beschwerde der genannten Personengruppe ausführt, konnte seinerzeit lediglich der seitens der Firma Mautner-Markhof erhobene Entschädigungsanspruch einer positiven Erledigung zugeführt werden, während alle übrigen Ansprüche unerledigt bliebn.

Über eine seinerzeitige Anfrage der Abgeordneten Herzele, Dr. Gredler und Genossen hatte der Herr Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten Dipl.-Ing. Figl eröffnet, daß der damalige österreichische Gesandte Dr. Friedinger-Prarter in Befolgung des an ihn ergangenen Auftrages für die Entschädigung der seitens der Firma Mautner-Markhof bereits 1942 geltend gemachten Ansprüche pflichtgemäß eingetreten sei. Der damalige Gesandte hat, wie die Anfragebeantwortung weiter ausführt, auch im Belange der Ansprüche einer Kaffeeplantagenbesitzerin, die erstmalig 1946 von deren verstorbenen Gatten geltend gemacht worden waren, interveniert, ohne daß seitens des Außenministers für Ärthiopien eine Reaktion erfolgt sei.

Weiter in der Folge geltend gemachte Ansprüche von Äthiopien-Heimkehrern blieben gleichfalls unerledigt. Nachdem nunmehr seit der letzten Stellungnahme des Bundesministers für die Auswärtigen Angelegenheiten bereits mehrere Jahre verflossen sind, ohne daß ein Fortschritt im Belange der geltend gemachten Ansprüche zu verzeichnen ist, wurde seitens der Beschwerdeführer die Befürchtung laut, das Bundesministerium für Äußeres bringe ihrer Sache kein ernsthaftes Interesse entgegen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für die Auswärtigen Angelegenheiten die

A n f r a g e:

Ist der Herr Bundesminister bereit, über die Ursachen der Verzögerung der Erledigung der von den Äthiopien-Heimkehrern geltend gemachten Ansprüche Aufschluß zu geben und alles daran-zu-setzen, daß die berechtigten Beschwerden der genannten Gruppe endlich bereinigt werden?

-.-.-.-